Ludwigshafen
Stadt am Rhein

15.09.2021

Feierstunde am "Platz der Weißen Rose"

Der Platz vor dem Geschwister-Scholl-Gymnasium wird am Mittwoch, 22. September 2021, 12 Uhr, im Rahmen einer Feierstunde in "Platz der Weißen Rose" umbenannt. Den Beschluss zur Umbenennung des bisherigen Fickeisen-Platzes fasste der Stadtrat am 22. März 2021 auf Vorschlag des Ortsbeirates Südliche Innenstadt. Angeregt hatte die Umbenennung die Schulgemeinschaft des Gymnasiums. Der "Platz der Weißen Rose" erinnert an die gleichnamige Widerstandsgruppe gegen die Nationalsozialisten, der neben den Geschwistern Sophie und Hans Scholl unter anderem Willi Graf, Christoph Probst, Alexander Schmorell und Kurt Huber angehörten. Das Geschwister-Scholl-Gymnasium trägt seit 1964 den Namen der Geschwister Scholl, die im Februar 1943 hingerichtet wurden. Ursprünglich war die Umbenennung für den 9. Mai geplant gewesen, dem 100. Geburtstag von Sophie Scholl. Der Termin musste coronabedingt verschoben werden und wird nun nachgeholt. Es gelten die Regelungen der 26. Corona-Bekämpfungs-Verordnung des Landes Rheinland-Pfalz für Veranstaltungen im Außenbereich.

Bürgermeisterin Prof. Dr. Cornelia Reifenberg begrüßt die Gäste der Feierstunde. Neben einer Ansprache des stellvertretenden Leiters des Stadtarchivs, Dr. Klaus-Jürgen Becker, und Grußworten von Ortsvorsteher Christoph Heller stehen Dankesworte des Schulleiters des Geschwister-Scholl-Gymnasiums, Rüdiger Keil, auf dem Programm. Die Enthüllung des neuen Platzschildes schließt die Veranstaltung ab, die durch musikalische Beiträge von Schüler*innen umrahmt wird.

An Carl-Ludwig Fickeisen, der 1915 der Stadt Ludwigshafen 400.000 Mark für den Bau eines Kinderheimes gespendet hatte, soll zukünftig ein Platz an der Friedrich-Lux-Straße im Westend erinnern. Die Platzbenennung findet zu einem späteren Zeitpunkt unter Beteiligung von Schüler*innen der Erich Kästner-Schule statt.